



DE ALLGEMEINE INFORMATION
UND SICHERHEIT



BINAR | **NEO 30**™
Innovation beyond gravity

Inhaltsverzeichnis

Einführung	5
Garantie	5
Einsatzbereich	5
Sicherheitshinweise	6
Allgemeine Beschreibung	8
Fehlersuche	9
Konformitätserklärung	13
Technische Daten	14
Greifwerkzeug	14
Verschrottung und Recycling	14

*The software in this product is an open source software subject to the public licence;
"GNU GENERAL PUBLIC LICENCE Version 3, 29 June 2007", GPLv3.*

*For additional information regarding the software licence for this product visit:
<https://www.binarquicklift.com/produkte/neo/>*

Einführung

Zusammen mit NEO 30 folgen drei Anleitungen:

I. Allgemeine Information und Sicherheit

II. Installation

III. Betrieb

Die Anweisungen richten sich an Personen, die die Hebevorrichtung installieren, benutzen und warten.

Vor der ersten Inbetriebnahme der Hebevorrichtung muss der Bediener die beiliegende Anleitung sorgfältig durchlesen.

Binar Quick-Lift Systems kann nicht für ungenaue oder unvollständige Informationen in diesem Dokument haftbar gemacht werden und behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

Garantie

Binar Quick-Lift Systems AB bietet für NEO 30 eine 12-monatige Garantie, bei einem Maximum von zwei Arbeitsschichten.

Die Garantie auf neue Ersatzteile beträgt 12 Monate.

Die Garantie gilt nicht für das Seil.

Die Garantie ist ungültig, wenn die Geräte beim Öffnen der Abdeckungen oder durch unsachgemäße Handhabung beschädigt werden.

Binar Quick-Lift Systems AB entscheidet in allen Garantiefragen.

Einsatzbereich

Die NEO 30 ist für das vertikale Heben und Senken von Lasten vorgesehen. Anderer Gebrauch kann zu Unfällen oder Verletzungen führen.

Sicherheitshinweise

Das Personal, das die Hebevorrichtung bedient, muss die beiliegenden Anweisungen gelesen haben und befolgen.

Allgemeines

Für den Betrieb der Hebevorrichtung gelten folgende allgemeine Sicherheitshinweise:

- Die Hebevorrichtung darf nicht zum Heben von Personen verwendet werden.
- Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten, auch mit einem Teil des Körpers oder in einem Bereich, in dem die schwebende Last umkippen kann, ist unzulässig.
- Sicherheitsschuhe tragen.
- Die Hebevorrichtung darf nicht zum Heben verwendet werden, wenn eine herabfallende Last Rohrleitungen oder Kabelstränge beschädigen bzw. zerstören und den Austritt entzündlicher, giftiger, heißer oder korrosiver Gase, Schmelzen oder Flüssigkeiten bewirken kann.
- Die Hebevorrichtung darf nicht zum Heben von Gegenständen, einschließlich des Lastaufnahmemittels, verwendet werden, die mehr wiegen als die maximale Tragfähigkeit der Hebevorrichtung, siehe "Technische Daten" Teil I.
- Die Hebevorrichtung darf nicht an Orten installiert werden, wo die Gefahr besteht, dass das Seil scharfe Kanten oder heiße Gegenstände berührt.
- Es müssen mindestens zwei Seilumdrehungen auf der Seiltrommel vorhanden sein, wenn die Hebevorrichtung bis zum tiefsten Punkt abgelassen wird.
- Die Hebevorrichtung darf nicht höher als 1,4 Meter über dem tiefsten Punkt betrieben werden. Auf diese Weise wird sichergestellt, dass sich maximal zwei Seillagen auf der Seiltrommel befinden.
- Es darf nur ein von Binar Quick-Lift Systems AB vertriebenes Seil verwendet werden. Jede Verwendung anderer Seile kann zu Gefahren führen, und die CE-Kennzeichnung und die Konformitätserklärung verlieren ihre Gültigkeit. Ein korrektes Seil von Binar Quick-Lift Systems AB ist schwarz und hat drei rote Stränge und einen mehrfarbige Strang.
- Es dürfen nur die Originalbatterien verwendet werden. Jede Verwendung anderer Batterien kann zu Gefahren führen, und die CE-Kennzeichnung und die Konformitätserklärung verlieren ihre Gültigkeit.

- Es darf nur das Original-Ladegerät verwendet werden. Jede Verwendung anderer Batterieladegeräte kann zu Gefahren führen, und die CE-Kennzeichnung und die Konformitätserklärung verlieren ihre Gültigkeit.
- Die Hebevorrichtung darf keinen Stößen ausgesetzt werden.
- Das Seil darf nicht um ein Körperteil gewickelt werden.
- Die Hebevorrichtung darf nur für das vertikale Heben eingesetzt werden, die horizontale Bewegung erfolgt nach dem Heben. Es ist nicht zulässig, Objekte mit der Hebevorrichtung in der Horizontalen zu ziehen oder zu schieben.
- Die Hebevorrichtung darf nicht zum Anheben von gesicherten Gegenständen verwendet werden.
- Stöße gegen einen angehobenen Gegenstand sind zu vermeiden.
- Die Hebevorrichtung nie unbewacht mit einer angehobenen Last zurücklassen.
- Das Greifwerkzeug oder der Bediengriff darf nicht von Hand angehoben werden, um ein Durchhängen des Seils zu verhindern, da dies zum Verhaken des Seils führen kann.
- Die Wartung muss in den empfohlenen Abständen durchgeführt werden, siehe Wartungsmaßnahmen in Teil III.
- Die Hebevorrichtung ist für den Einsatz im Innenbereich vorgesehen.
- Der Bereich, in dem die Hebevorrichtung eingesetzt wird, muss ausreichend beleuchtet sein.
- Der Bereich, in dem die Hebevorrichtung eingesetzt wird, muss frei von Gegenständen auf dem Boden sein, die eine Stolpergefahr darstellen.
- Die Hebevorrichtung darf nicht so gelöst werden, dass sie in Richtung auf ein Objekt schwingt und beschädigt wird.
- Die Hebevorrichtung enthält zahlreiche sicherheitskritische und ESD-gefährdete Bauteile. Aus diesem Grunde müssen Personen, die Wartungsarbeiten ausführen, die hierfür erforderlichen Fachkenntnisse besitzen.

Sicherheitsfunktionen – Hebevorrichtung

- Sicherheitsbremse – In die Hebevorrichtung ist eine Sicherheitsbremse integriert. Bei niedriger Batteriespannung fällt die Last nicht herunter, sondern wird sicher in ihrer Position gehalten. Alle Funktionen werden wiederhergestellt, sobald der Akku geladen oder getauscht wurde.
- Die Hebevorrichtung stoppt, sobald der Bediener den Bediengriff loslässt.

- Die Hebevorrichtung verfügt über einen Überhitzungsschutz für den Hubmotor.
- Jede Batterie verfügt über einen Überhitzungsschutz.

Montage

Bei Höhenarbeiten zur Installation sind entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Arbeitsplattform wird empfohlen.

Wartung

Bei Höhenarbeiten zur Wartung sind entsprechende Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen. Arbeitsplattform wird empfohlen.

Austausch des Seils

Zum Seilwechsel muss die Hebevorrichtung abgenommen und der Seilwechsel auf einer Werkbank durchgeführt werden.

Allgemeine Beschreibung

Der Bediengriff erfasst die Kraft der Hand und wandelt das Signal in eine Hubgeschwindigkeit um.

Wenn der Griff am Bediengriff losgelassen wird, stoppt die Hebevorrichtung ihre vertikale Bewegung. Die horizontale Bewegung verlangsamt sich nicht.

Andere Funktionen

- Neigungskontrolle – die Hebevorrichtung stoppt die Seilabgabe, wenn die Hebevorrichtung um mehr als ca. 10-20° geneigt ist, um das Risiko des Verhakens des Seils zu minimieren.
- Überhitzungsschutz:
 1. Der Hubmotor ist warm; dies wird durch ein gelbes Dauerlicht angezeigt. Reduzieren Sie die Anzahl der Hebevorgänge und/oder senken Sie die Umgebungstemperatur.
 2. Der Hubmotor ist überhitzt; dies wird durch ein rotes Blinklicht angezeigt. Lassen Sie die Hebevorrichtung ruhen; siehe Fehlersuche.

Fehlersuche

Wenn die Maßnahmen in der Tabelle die Probleme nicht lösen, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Die Hebevorrichtung lässt sich nicht starten.	Die Hebevorrichtung ist nicht eingeschaltet.	Schalten Sie die Hebevorrichtung mit der Ein-/Aus-Taste ein.
	Die Batterie ist entladen.	Laden Sie die Batterie auf oder ersetzen Sie sie durch eine geladene Batterie.
	Die Batterie befindet sich im „Transportmodus“, in dem die Pole der Batterie getrennt sind, um eine lange Lagerzeit zu gewährleisten.	Laden Sie die Batterie für mindestens fünf Minuten lang auf.
	Die Batterie hat schlechten Kontakt.	Entfernen Sie die Batterie. Prüfen Sie die Kontaktplatten. Entfernen Sie jeglichen Schmutz, reinigen Sie die Kontaktplatten und installieren Sie die Batterie.
	Die Batterie ist überhitzt.	Lassen Sie die Batterie mindestens eine Stunde lang bei Raumtemperatur abkühlen.
	Die Batterie ist zu kalt.	Lassen Sie die Batterie bei Raumtemperatur mindestens eine Stunde lang aufwärmen.
	Der Hubmotor ist überhitzt; dies wird durch ein rotes Blinklicht angezeigt.	Lassen Sie die Hebevorrichtung zehn Minuten lang ruhen; sie muss eingeschaltet sein, damit der interne Lüfter laufen kann.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Die Hebevorrichtung bewegt sich ohne Betätigung des Bediengriffs nach oben oder unten.		Stellen Sie sicher, dass der Bediengriff frei beweglich ist. Schalten Sie die Hebevorrichtung aus und starten Sie sie nach fünf Sekunden wieder, ohne den Bediengriff zu berühren. Das Signal zum Bediengriff ist jetzt kalibriert.
Die Hebevorrichtung startet, kann aber nicht bedient werden.	Das Seil hat sich verheddert.	Entfernen Sie die Batterie und entwirren Sie das Seil oder schneiden Sie es ab und ersetzen Sie es durch ein neues Seil. Verfahren Sie entsprechend dem Zustand des Seils, wenn es sich verheddert hat – ein beschädigtes oder abgenutztes Seil ist zu ersetzen.
	Interner Fehler. Angezeigt durch einen schnellen Wechsel zwischen rotem und gelbem Licht.	Entfernen Sie die Batterie für zehn Sekunden und setzen Sie sie dann wieder in die Hebevorrichtung ein. Warten Sie und drücken Sie den grünen Knopf. Wenn der Fehler weiterhin besteht, muss die Hebevorrichtung repariert werden.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Die Hebevorrichtung kann nach oben, aber nicht nach unten bewegt werden.	Die Neigungskontrolle hat eine zu große Neigung erkannt und die Seilausgabe gestoppt, um das Risiko eines Verhakens des Seils zu minimieren.	Reduzieren Sie die Neigung der Hebevorrichtung auf weniger als 10-20°
	Die Schlaffseilkontrolle hat festgestellt, dass das Seil zu schlaff ist und die Seilausgabe gestoppt, um das Risiko eines Verhakens des Seils zu minimieren.	Stellen Sie sicher, dass die Hebevorrichtung hängt und das Seil straff ist.
Die Hebevorrichtung kann nach unten, aber nicht nach oben bewegt werden.	Die Batterie ist unzureichend geladen.	Laden Sie die Batterie.
Die Hebevorrichtung wirkt schwach.	Der Hubmotor ist warm; dies wird durch ein gelbes Dauerlicht angezeigt.	Reduzieren Sie die Anzahl der Hebevorgänge und/oder senken Sie die Umgebungstemperatur.
	Die Batterie ist unzureichend geladen.	Laden Sie die Batterie.
	Die Batterie ist schwach.	Ersetzen Sie die Batterie.

Problem	Mögliche Ursache	Maßnahme
Die Batterie befindet sich im Ladegerät, wird aber nicht geladen; die Lampe am Ladegerät blinkt rot.	Die Batterie ist überhitzt.	Lassen Sie die Batterie mindestens eine Stunde lang bei Raumtemperatur abkühlen.
	Die Batterie ist zu kalt.	Lassen Sie die Batterie bei Raumtemperatur mindestens eine Stunde lang aufwärmen.
	Die Kontaktplatten der Batterie sind verschmutzt.	Entfernen Sie die Batterie. Stellen Sie sicher, dass die beiden Kontaktplatten an der Batterie sauber und unbeschädigt sind.
	Die Kontaktstifte am Ladegerät sind verschmutzt.	Entfernen Sie die Batterie. Stellen Sie sicher, dass die beiden Kontaktstifte am Ladegerät sauber und unbeschädigt sind.
	Die Batterie ist defekt.	Recyclen Sie die Batterie gemäß den örtlichen Vorschriften für Lithium-Ionen-Akkus. Ersetzen Sie die Batterie durch eine neue Batterie von Binar Quick-Lift Systems AB.

Konformitätserklärung

Gemäß EU-Richtlinie 2006/42/EG, Anhang 2A, Richtlinie 2014/30/EU, mit den Normen EN61000-6-4:2007/A1:2011, EN61000-6-2:2005.

Hersteller: **Binar Quick-Lift Systems AB**
Hedekullevägen 24
461 38 TROLLHÄTTAN
Tel.: +46 (0)520 – 47 40 00
E-Mail: info.neo@binar.se

Hiermit wird erklärt, dass diese Maschine, NEO 30, die folgenden geltenden Normen erfüllt:

EN ISO 12100: 2010

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobewertung und Risikominderung

EN 13155+ A2: 2009

Krane - Sicherheit - Lose Lastaufnahmemittel

Autorisiert für die Erstellung der technischen Dokumentation:

Binar Quick-Lift Systems AB

Niclas Johansson

Box 2014

SE-461 11 TROLLHÄTTAN

Schweden

Diese Herstellererklärung wird durch jede Änderung der gelieferten Komponenten, die nicht schriftlich von Binar Quick-Lift Systems AB genehmigt wurde, ungültig.

TROLLHÄTTAN, 28.11.2019



Mattias Lindh
MD Binar Quick-Lift Systems AB

Technische Daten

Höhe	410 mm
Breite	132 mm
Tiefe	121 mm
Gewicht	7,5 kg
Max. Hubkapazität	30 kg
Max. Hubfrequenz bei 20° und 500 mm Hub	
Bei 10 kg	180 Hebevorgänge pro Stunde
Bei 20 kg	60 Hebevorgänge pro Stunde
Bei 25 kg	30 Hebevorgänge pro Stunde
Bei 30 kg	12 Hebevorgänge pro Stunde
Vertikaler Arbeitsbereich, Hublänge	1,4 m
Max. Hubgeschwindigkeit	Lastabhängig ca. 0,50-0,25 m/s
Hubbewegungen mit einer Ladung	Ca. 500-200 abhängig von Hublänge und Last

Greifwerkzeug

Der Kunde ist berechtigt, seine NEO 30 entweder über die beiliegende Schnellkupplung mit eigenen greifwerkzeug auszustatten oder zwei Schraubverbindungen zu verwenden, falls eine dauerhafte Befestigung erwünscht ist.

Diese Konformitätserklärung gilt nicht für greifwerkzeug, die nicht von Binar Quick-Lift Systems AB hergestellt werden.

Verschrottung und Recycling

Das Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Dieses Produkt enthält elektrische oder elektronische Bauteile, die recycelt werden müssen. Befolgen Sie die geltenden örtlichen Vorschriften.

Das Produkt enthält Lithium-Ionen-Batterien und muss gemäß den örtlichen Vorschriften für diese Art von Batterien recycelt werden.

Kontaktinformationen des Herstellers

Binar Quick-Lift Systems AB

Hedekullevägen 24

461 38 TROLLHÄTTAN

Tel.: +46 (0)520 – 47 40 00

E-Mail: info.neo@binar.se

E-mail: service.neo@binar.se